

55 Tage, 17 Stunden, 30 Minuten bis zur Schließung des Münsters

ANSELM GRÜN
WUNIBALD MÜLLER

Was ist die Seele?



Das Geheimnis der Seele entdecken

Was genau ist die Seele? Pater Anselm Grün und der Psychotherapeut Wunibald Müller versuchen dem Wesen der Seele in einem spannenden Dialog auf den Grund zu gehen und schlagen Wege vor mit ihr in Kontakt zu kommen. Denn diese geheimnisvolle Macht wirkt in uns allen. Berührt von der Seele, werden wir zu Persönlichkeiten, die dem Leben standhalten, weil wir zwischen Himmel und Erde geborgen sind.

Anselm Grün, Wunibald Müller:
Was ist die Seele?

8,99 € im

Münster-Laden

Offen: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr
Gerhard-von-Are-Str. 1
53111 Bonn
Telefon 0228 280 88 99
Fax 0228 280 90 78
mail@muensterladen.de
www.muensterladen.de



Aus Fremden werden Gäste

Die Uhr tickt unaufhörlich und so langsam wird mir und uns bewusst, was das heißt: das Münster ist geschlossen. Für das Team am Bonner Münster bedeutet das einen ungeheuren organisatorischen Aufwand. Jede Messe muss gut „vorgeplant“ werden, zumal wir nicht alle Utensilien wie jetzt in der Sakristei immer zur Hand haben. Um den Umzug zu bewerkstelligen, sind vier Arbeitsgruppen an der Arbeit, und ich bin zuversichtlich, das werden wir schaffen. Aber der Umzug des Materials ist nur das Eine. Wichtiger sind Sie, denen wir ja auch einen Umzug zumuten. Die gewohnte Umgebung, für viele die geistliche Heimat, das Münster, bleibt für mindestens zwei Jahre geschlossen. Die Hauptamtlichen werden alles tun, um an den neuen Gottesdienstorten Bedingungen zu schaffen, damit Sie sich auch dort zuhause fühlen. Aber wir schaffen das nicht allein! Wir brauchen Menschen, die sich mit uns darum sorgen. Die beiden Gottesdienststätten St. Remigius und die evangelische Schlosskirche sind für viele zuerst einmal ungewohnte Orte, und nicht alle sind solche Kirchenprofis, dass sie sich in jeder Kirche zurechtfinden. Wir brauchen „Greeter“ (so nennt man diese Leute in amerikanischen Gemeinden), die die Menschen willkommen heißen und ihnen helfen, sich am neuen Ort zurechtzufinden. Unser Erzbischof wünscht sich eine solche Art der Willkommenskultur in allen Gemeinden. Für uns als Kirche in der City, die in jedem Gottesdienst „Fremde“ in der Gemeinde hat, wäre es ein großes Zeichen der Gastfreundschaft, wenn wir sie nicht unbeachtet lassen. Es versteht sich von selbst, dass wir diejenigen, die mitmachen wollen, in einen solchen Dienst einführen. Wir brauchen aber auch Leute, die kreativ mit uns darüber nachdenken wollen, wie Kirche mitten in unserer Stadt präsent sein kann: in Gottesdiensten, Gebetszeiten oder was auch immer an anderen als den üblichen Orten. Die Zeit der Generalsanierung ist eine Herausforderung und eine Chance zugleich. Nutzen wir sie! Wenn Sie mitmachen wollen, dann melden Sie sich bitte: entweder in der Münster-Information, Gangolfstraße 14: Tel. 98588-0 oder schreiben Sie mir: schumacher@bonner-muenster.de
*Msgr. Wilfried Schumacher,
Münsterpfarrer*



Die politische Wende vor mehr als einem Vierteljahrhundert hat den Menschen im Osten Europas Freiheit gebracht und vieles zum Besseren gewendet. Neben den Fortschritten gibt es in den ehemals kommunistischen Staaten aber immer noch zahlreiche politische, wirtschaftliche und soziale Probleme. Viele Menschen verlassen daher ihre Heimat, um sich andernorts eine bessere Zukunft aufzubauen.

Gerade in Deutschland profitieren wir von den Arbeitskräften, die aus Mittel- und Osteuropa kommen. Oft aber übersehen wir die Folgen dieser Migration für die Herkunftsländer. Dort trifft man auf zerbrechende Familien, auf zurückbleibende Kinder und alte Menschen. Und wir beobachten wirtschaftliche Verwerfungen, wenn in bestimmten Regionen immer mehr gut ausgebildete Arbeitskräfte fehlen.

„Bleiben oder Gehen? Menschen im Osten Europas brauchen Perspektiven!“ lautet daher das Leitwort der diesjährigen Renovabis-Pfingstaktion. Niemand soll seine Heimat verlassen müssen. Die Solidaritätsaktion Renovabis hilft der Kirche vor Ort, Zukunftsperspektiven für möglichst viele Menschen zu schaffen.

Seelsorgliche Begleitung und soziale Hilfe vermitteln Orientierung und neuen Lebensmut.

Die deutschen Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Projekte von Renovabis im Osten Europas durch eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag!

In unserem Münster ist auch der elektronische Opferstock für diesen Zweck bestimmt.

„Fest der Ehejubilare“

mit dem Weihbischof Msgr. Ansgar Puff

Am Samstag, den 28. Oktober 2017 sind Paare, die in diesem Jahr ihre goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit feiern, herzlich eingeladen zu einem kurzweiligen Nachmittag der Begegnung von 15:00 – 20:00 Uhr im Kloster der Steyler Missionare in Sankt Augustin. Im Laufe des Nachmittags wird Weihbischof Ansgar Puff in den Kreis der Jubilare kommen und um 18.30 Uhr gemeinsam mit allen einen festlichen Dankgottesdienst feiern, in dem die Paare ihr Eheversprechen erneuern können. Dazu sind auch alle Familienangehörigen herzlich eingeladen.

Anmeldung: Erzbischöfliches Generalvikariat

Köln, Referat Katechese und Sakramentenpastoral, z.H. Frau Zähl, 50606 Köln, Mail: gabriele.zaehl@erzbistum-koeln.de

Weitere Informationen: Norbert Koch (Referent für Ehepastoral), Tel: 0228 9858867, Mail:

norbert.koch@katholisch-bonn.de

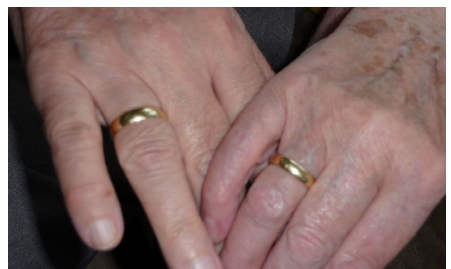


Foto: ©: Barbara Bogedain/ Pfarrbriefservice.de

Ökumenischer Brückenweg

Die Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen lädt zu einem Ökumenischer Brückenweg – am Pfingstmontag 5. Juni 2017 ein. Ab 12 Uhr trifft man sich zu einem Picknick auf dem Rasen vor der Oper (bei Regen unter dem Vordach der Oper). Nach dem Brückenweg auf die Beueler Rheinseite beginnt um ca. 14 Uhr ein Ökumenisches Gebet am Beueler Rheinufer. Am 1. Juni beginnt um 21 Uhr ein Ökumenisches Pfingstfeuer mit alt-katholischer, evangelischer und römisch-katholischer Beteiligung auf dem Kreuzkirchenplatz zwischen Kaiserplatz und Hofgarten.

Mit Gott on tour

Alle zwei Jahre wallfahren Familien aus 5 Bistümern zusammen: Aachen, Essen, Köln, Limburg und Trier. Termin und Ziel 2017:

11. Juni - Klosterlandschaft Heisterbach im Erzbistum Köln.



Foto: ©: Ursula Pies-Brodesser

Ablauf des Wallfahrtstages:

zwischen 9.30 und 10 Uhr Ankunft am jeweiligen Startpunkt - abhängig von der gewählten Streckenlänge (Nach Anmeldeschluss (30. Mai)) erhalten alle Teilnehmer/innen ein Informationsschreiben mit ihrem persönlichen Startort und -zeitpunkt.)

gemeinsamer Beginn, Pilgerweg mit Impulsen zwischen 12:00 und 13:00 Uhr Ankunft in der Klosterlandschaft Heisterbach

Mittagessen, danach vielfältige Mitmachangebote für Jung und Alt

15:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Rainer Maria Kardinal Woelki

16:45 Uhr Fahrt mit Shuttle-Bussen zu den Startpunkten.

Infos und Anmeldung unter 0221 1642 1425 oder Ursula.Pies-Brodesser@erzbistum-koeln.de
Anmeldeschluss: 30. Mai

Fronleichnam 2017 - Geht, teilt das Brot.



Der Gottesdienst im Bonner Münster beginnt um 9.30 Uhr. Anschließend startet die Prozession mit folgendem Weg: Münsterplatz – Gangolfstraße - In der Sürst – Poststraße – Windeckstraße – Bottlerplatz – Vivatsgasse – Friedensplatz – Sternstraße - Marktplatz, dort statio (vor der Treppe Altes Rathaus) – Brüdergasse - St. Remigius.

Unser Ziel ist dieses Mal die Kirche St. Remigius, wo wir in den nächsten Jahren mit einer Vielzahl unserer Gottesdienste zu Gast sein werden. Nach dem sakramentalen Segen gibt es eine Begegnung mit Imbiß im Garten von St. Remigius.

Gesprächsangebote

Die Citypastoral bietet Menschen in besonderen Lebenssituationen ein kostenfreies, vertrauliches und anonymes Gesprächsangebot an. Immer donnerstags steht Frau Ch. Roeben (Dipl. Psychologin und Psychotherapeutin) von 14:00-18:00 Uhr zum Gespräch im Münster-Carré zur Verfügung.

Für Trauernde steht Fr. Dr. theol. H. Dockter für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Anmeldung und Terminvereinbarung jeweils in der Münster-Information (0228-98588-50).

Gottesdienste Münsterbasilika & St. Remigius

Sonntag, 28. Mai, 7. Sonntag der Osterzeit

Münster	10:00 Uhr	Pontifikalamt mit Kardinal Woelki anlässl. des 60 jährigen Bestehens der Unitas-Vereine
	12:00 Uhr	Hl. Messe
	18:30 Uhr	Hl. Messe

St. Remigius 18.30 Uhr Hl. Messe für Studierende

Montag, 29. Mai

Münster	12:15 Uhr	Mittagsgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe
St. Remigius	12:15 Uhr	Hl. Messe
	18:30 Uhr	Abendlob, Eucharistische Anbetung

Dienstag, 30. Mai

Münster	12:15 Uhr	Mittagsgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe
St. Remigius	12:15 Uhr	Hl. Messe
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 31. Mai

Münster	12:15 Uhr	Mittagsgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe
St. Remigius	07:00 Uhr	Hl. Messe für Studierende
	12:15 Uhr	Hl. Messe
	18:30 Uhr	Abendlob, Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 01. Juni, Hl. Justin

Münster	12:15 Uhr	Mittagsgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe
St. Remigius	12:15 Uhr	Hl. Messe
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung

Freitag, 02. Juni, Hl. Marcellinus und hl. Petrus

Münster	12:15 Uhr	Mittagsgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe
St. Remigius	07:00 Uhr	Morgenlob
	12:15 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 03. Juni, Hl. Karl Lwanga

Münster	09:00 Uhr	Hl. Messe
	12:15 Uhr	Mittagsgebet
St. Remigius	18:00 Uhr	Vorabend-Messe

Sonntag, 4. Juni, Pfingsten

Münster	10:00 Uhr	Hl. Messe (Musik: Münster-Chor)
	12:00 Uhr	Hl. Messe
	18:30 Uhr	Hl. Messe

St. Remigius 18:30 Uhr Hl. Messe für Studierende

Rosenkranz

Münster Mo - Fr 17:15 Uhr

Eucharistische Anbetung

Münster Mo - Fr 13 - 17 Uhr

Beichtgelegenheit

Münster

Di u. Do 17:00 - 17:45 Uhr

Mi u. Fr 19:00 - 20:00 Uhr

Sa 16:00 - 17:00 Uhr

3.6. auch 11:00: - 13:00 Uhr

St. Remigius

Fr 11:00- 12:00 Uhr

**Kath. Münsterpfarr-
gemeinde St. Martin**

Pastoralbüro

Gangolfstraße 14

53111 Bonn

Tel: 0228 98 58 8-10

Fax: 0228 98 58 8-15

**pastoralbuero@bonner-
muenster.de**

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Do 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrer Msgr.

Wilfried Schumacher

0228 98 58 8-11

**schumacher@bonner-
muenster.de**

Citypastoral

Dipl.-Theol.

Sebastian Stiewe

0228 98 58 8- 60

sebastian.stiewe@

katholisch-bonn.de

Subsidiare:

Msgr. Bernhard Auel

Msgr. Prof.

Wolfgang Bretschneider

0228 98 58 8-10

Spendenkonten der

Kath. Kirchengemeinde

St. Martin

Sparkasse KölnBonn

Iban: DE07 3705 0198 0000

0646 00

Volksbank Bonn/Rhein-Sieg

Iban: DE14 3806 0186 2002

0960 59

Das Bonner Münster in-
formiert aktuell über seinen
Facebook-Account. Folgen
Sie uns unter [https://www.facebook.com/](https://www.facebook.com/bonner.muenster/)

**bonner-
muenster/
bonner-
muenster.de**



Elektronischer Opferstock

Verwendungszweck1

28.05. -04.06.2017

Renovabis

Gebetsmeinungen werden per Aushang bekannt gegeben!